



**Kultur  
im  
Podium  
Düdingen**

**2017/18**



**Die FKB, Hauptsponsor der KiP,**  
wünscht Ihnen eine gute Unterhaltung.

[www.fkb.ch](http://www.fkb.ch)



**Freiburger  
Kantonalbank**

einfach offener

# Inhalt

Editorial	5
Die Hochzeit des Figaro	6
Häuptling Abendwind	8
Gloria – Antonio Vivaldi	
Theresienmesse – Joseph Haydn	10
Ein Maskenball	12
Die Wirtshausrunde	14
Die lustige Witwe	16
Hair	18
Carmina Burana	20
lolanta	22
Spectacle anniversaire	24
Die kleine Meerjungfrau	26
Des Kaisers neue Kleider	27
Mitgliedschaft im Verein «Kultur im Podium»	29
Theater in Freiburg	31
Deutschfreiburgische Theatergruppe	31
Konzertgesellschaft Freiburg	33
Abos und Einzelkarten	36
Saalplan	37
Abos und Einzelkarten bestellen	38

# KiP DANKT

Hauptsponsor



# Freiburger Kantonalbank

Goldsponsor



Silbersponsoren



ECAB  
KGV

CORE

Treuhand Cotting  
Cotting Revision  
Fiduciaire Revicor  
Spörri MAS Treuhand



Medienpartner

**Freiburger  
Nachrichten**

Reisepartner



Ticketing



Gestaltung und Druck

**SENSIA IAG**  
VISUELLE KOMMUNIKATION

FR) Travel

Unterstützt von

**Düdingen**



ETAT DE FRIBOURG  
STAAT FREIBURG





## Sehr geehrte Damen und Herren, liebes Publikum

Mit grosser Freude und verbunden mit grossen Erwartungen schaut KULTUR IM PODIUM der Spielzeit 2017/18 entgegen: Die Opernliebhaber können sich auf drei Aufführungen freuen, Mozart, Verdi und Tschaikowski lassen grüssen. Für die Freunde des Chorgesangs haben sich CantaSense und Divertimento vocale zusammengeschlossen, um Ihnen Carmina Burana präsentieren zu können. Erstmals im Podium gastiert mit Kompositionen von Vivaldi und Haydn die Capella Sacra aus dem Elsass: der freundschaftliche Zusammenarbeitsvertrag zwischen dem Elsass und dem Kanton Freiburg macht's möglich. Endlich ist es uns gelungen, eine Broadway-Produktion ins Podium zu holen; Frank Serr Showservice führt das Musical HAIR auf. Auch Ballett und Tanz fehlen in dieser Spielzeit nicht: Das École-Atelier Rudra-Béjart führt sein «Spectacle anniversaire» auf. Liebhaber von etwas «leichterer Kost» werden sich am Blasorchester «da Blechhauf'n» mit seiner «Wirtshausrunde» freuen und Theater Orchester Biel Solothurn werden uns mit der «lustigen Witwe» die Sorgen des Alltags vergessen machen. Das Theater Kanton Zürich hat sich mit dem

Opernhaus Zürich zusammengeschlossen, um den «Häuptling Abendwind» zu produzieren, eine Symbiose von Nestroys Witz und Offenbachs packender Musik. Für Kinder und Familien schlagen wir den «doppelten Andersen» vor: im Dezember «Die kleine Meerjungfrau» und im März «Des Kaisers neue Kleider».

Ein ganz grosser Dank von KiP geht an die Sponsoren, Partner und Beitragsgeber. Ein spezielles Merci gebührt der Gemeinde Düdingen. Ganz herzlich danken wir unseren treuen Mitgliedern, Abonnenten und Kunden aus nah und fern.

Herzlich willkommen im PODIUM!

Elmar Schneuwly, Präsident

---

*Bienvenue au Podium ! Veuillez prendre note du programme 2017/18 avec, notamment, des présentations intéressantes pour les amis de la musique classique (trois opéras). Nous vous signalons tout spécialement la présence de l'Atelier-École Rudra-Béjart, de la Capella Sacra de l'Alsace et de CantaSense / Divertimento vocale.*

Sonntag, 24. September 2017, 17.00 Uhr

# Die Hochzeit des Figaro

Graf Almaviva begehrt Susanna, die Braut seines Kammerdieners Figaro. Figaro versucht, mit List und Intrigen das Ansinnen des Grafen zu verhindern. Als Figaros Versuche scheitern, die Hochzeit mit der Braut so schnell wie möglich zu inszenieren, übernehmen die Frauen das Regiment: Susanna und die Gräfin planen, den Pagen Cherubino anstelle von Susanna zum nächtlichen Stelldichlein zu schicken. Als auch dies scheitert, beschliesst die Gräfin, als Susanna verkleidet, zum nächtlichen Rendezvous zu gehen. So versucht sie nicht nur, Susanna vor der kompromittierenden Situation zu bewahren, sondern auch, ihre Ehe mit dem trotz aller Untreue geliebten Grafen zu retten ... Am Ende steht – nach einem grossen «perdonne» – allgemeine Harmonie: Die Ehe zwischen dem Grafen und der Gräfin ist gerettet. Die Hochzeit von Susanna und Figaro sowie die Eheschliessung der gerade aufgetauchten Eltern des Findelkindes Figaro finden statt.

Martin Otava, Regisseur und Intendant der Kammeroper Prag, gelang mit *Le Nozze di Figaro* eine Inszenierung mit Augenmass und Ironie, einer wunderbar klaren und einfallsreichen Personenführung und hervorragender Beleuchtung, bei der «einige ungewöhnliche Zutaten nicht als aufgesetzte Gags, sondern als Überraschungen und Schmuckstücke wirken», wie die Presse konstatierte. Mit der Kammeroper Prag steht eines der renommiertesten Opernensembles der Tschechischen Republik auf der Bühne.

---

« *Les Noces de Figaro* » est un opéra bouffe de Wolfgang Amadeus Mozart, sur un livret en italien de Lorenzo da Ponte inspiré de la comédie de Beaumarchais, *Le Mariage de Figaro*. La première représentation eu lieu le 1<sup>er</sup> mai 1786 au Burgtheater de Vienne.

Oper in vier Akten  
von Wolfgang Amadeus Mozart  
Kammeroper Prag, Art & Artist Tschernig

Inszenierung und Ausstattung: Martin Otava

Aufführung in italienischer Sprache – mit  
deutschen und französischen Übertiteln.

*Présentation en italien – surtitré français/  
allemand*

#### Preise

Kat. A	65.–
Kat. B	55.–
Kat. C	45.–
Gültige Abos	TUTTI + VOCE

Dieser Anlass wird speziell unterstützt von

**BRINGHEN**  
Für Sie. Für den Bau.



Mittwoch, 4. Oktober 2017, 19.30 Uhr

# Häuptling Abendwind

Die Häuptlingswitwe Abendwind vom Kannibalen-Stamm der Gross-Lulu verkündet ihren Untertanen, dass sie noch heute die Häuptlingswitwe Biberhahn von den Papatutu zu einem Arbeitsbesuch erwarte. Weil das Treffen von einem Festmahl gekrönt werden soll, gibt sie ihrem Koch Ho-Gu die Order, nach einem Fremden Ausschau zu halten, der einen geeigneten Braten abgäbe. Ihre Tochter Atala entdeckt unterdessen einen jungen Schiffbrüchigen. Es ist Artur, der im fernen Europa Coiffeur war. Die beiden sind sich auf Anhieb sympathisch. Artur zeigt ihr seine Familienuhr, die ihm hier in der Südsee das Geheimnis seiner Abstammung verraten soll. Atala rät ihm, sich lieber zu verstecken, andernfalls drohe ihm Schlimmes. Artur beachtet diesen gut gemeinten Rat nicht weiter und begrüsst auf das freundlichste die Frau Häuptling Abendwind. Diese taxiert den jungen Mann und diskutiert mit dem Koch, wie der überraschend angespülte Festbraten Artur wohl am besten zubereitet werden sollte. Artur be-

kommt davon nichts mit und begleitet den Koch in die Küche. Unterdessen erscheint die Häuptlingswitwe Biberhahn. Nach dem Austausch der üblichen Höflichkeitsfloskeln wird das Essen serviert. Während des Dinners erzählt Biberhahn von ihrem Sohn, den sie vor vielen Jahren nach Paris hat bringen lassen, damit er dort etwas Anständiges lerne. Nun sei er sicher schon per Schiff auf dem Weg in die Heimat; hier soll er dann um die Hand von Abendwinds Tochter anhalten. Plötzlich erklingt aus Biberhahns Bauch das Schlagwerk der Familienuhr und Abendwind gesteht, Artur sei das Festmahl gewesen. Doch da tritt plötzlich ein weisser Bär auf...

Als Vorlage für «Häuptling Abendwind» diente Nestroy der Einakter «Vent du Soir ou L'horrible festin», «Operette à Spectacle en un acte» von Jacques Offenbach aus dem Jahr 1857. Es ist ein schröges Werk, das ein Gesangs- und Schauspielensemble mit Nestroys Witz und Offenbachs packender Musik miteinander verbindet.



**Indianische Faschingsburleske in einem Akt**  
von Johann Nepomuk Nestroy  
Theater Kanton Zürich, Opernhaus Zürich

**Bearbeitung:** Stephan Benson

**Musik:** Jacques Offenbach

**Musikalische Leitung:** Thomas Barthel

**Regie:** Rüdiger Burbach

**Hauptdarstellerinnen:** Katharina von Bock,  
Fabienne Hadorn

**Preise**

Kat. A	45.-
Kat. B	35.-
Kat. C	25.-
Gültige Abos	TUTTI + VIVA



Katharina von Bock



Fabienne Hadorn

Samstag, 4. November 2017, 19.30 Uhr

# Gloria – Antonio Vivaldi

## Theresienmesse – Joseph Haydn

Die Capella Sacra ist offizieller professioneller Chor und Orchester der Region Elsass und wurde 2014 von Cyrill Pallaud gegründet. Die Künstler wurden allesamt an namhaften Konservatorien Europas ausgebildet. Ein wichtiges Ziel des Ensembles ist es, sakrale Musik auch in ländlichen Gebieten aufzuführen und bekannt zu machen. Der Auftritt im Podium findet im Rahmen der seit 2011 bestehenden kulturellen Zusammenarbeit zwischen dem Kanton Freiburg und dem Elsass statt.

Antonio Vivaldi – Gloria: Das Gloria in D RV 589 ist das bekannteste geistliche Werk Vivaldis und gehört zu seinen bedeutendsten kirchenmusikalischen Kompositionen. Es ist als selbstständiger Einzelsatz vermutlich zwischen 1713 und 1717 entstanden. Das musikalisch repräsentative Werk gliedert sich in 12 Teile.

Joseph Haydn – Theresienmesse: Die Missa B-Dur von Joseph Haydn ist unter dem Beinamen «Theresienmesse» als musikalisches Juwel der späten Wiener Klassik in die Musikgeschichte eingegangen.

---

*La Capella Sacra, chœur et orchestre professionnel, a été fondée en 2014 par Cyrill Pallaud. La Capella favorise l'insertion professionnelle de jeunes artistes internationaux. Ensemble de haute-tenue, la Capella se produit tant en France qu'à l'étranger afin de faire rayonner son répertoire de prédilection, centré sur la musique sacrée des 17<sup>ème</sup> et 18<sup>ème</sup> siècles. Le concert au Podium est un des résultats de la collaboration culturelle, qui date de 2011, entre l'Alsace et le Canton de Fribourg.*

## Capella sacra

Leitung: Cyrill Pallaud

Orchstre symphonique de chambre mozartien

### Preise

Kat. A	55.-
--------	------

Kat. B	45.-
--------	------

Kat. C	35.-
--------	------

Gültige Abos	TUTTI + VOCE
--------------	--------------

Dieser Anlass wird speziell unterstützt von



ETAT DE FRIBOURG  
STAAT FREIBURG



Samstag, 18. November 2017, 19.30 Uhr

# Ein Maskenball

Riccardo, der Gouverneur von Boston, ist heimlich in Amelia, die Frau seines besten Freundes Renato, verliebt. Die Warnungen vor einer Verschwörung schlägt er ebenso in den Wind wie die Prophezeiung seines baldigen Todes. Als er sich nachts mit Amelia trifft, kann Renato gerade noch verhindern, dass die Verschwörer Riccardo in den Hinterhalt locken. Doch er entdeckt, dass Riccardos Geliebte seine eigene Frau ist. Aus dem besten Freund wird ein Todfeind. Bei einem Maskenball soll der Gouverneur getötet werden, und Renato macht sich zum Vollstrecker eines finsternen Plans.

Liebe, Freundschaft, Rache und ein Maskenball – Giuseppe Verdi hat mit der 1859 uraufgeführten Oper «Ein Maskenball» einen packenden Krimi komponiert, der auf einer wahren Begebenheit beruht. 1792 ermordeten schwedische Adelige ihren König Gustav III. auf einem Maskenball. Eugène Scribe verarbeitete dieses Ereignis bereits 1833 zu einem dramatischen Bühnen-

werk. Giuseppe Verdi war fasziniert von Scribes Libretto, weil mit der heimlichen Liebe und dem Umschlagen von Freundschaft in Feindschaft mehrere von Verdis zentralen Themen in dem Stück behandelt wurden.

Schlote bringt mit diesem Maskenball eine weitere komplette Eigenproduktion mit der mehrfach ausgezeichneten «Compagnia» in Koproduktion mit der Staatsoper Brasov auf die Bühne des Podiums.

---

*Le livret s'inspire des événements qui ont accompagné l'assassinat du roi Gustave III de Suède au cours d'un bal masqué à l'opéra royal de Stockholm en 1792. Avant Verdi, le drame avait déjà inspiré Daniel-François-Esprit Auber, dont l'opéra Gustave III ou le Bal masqué sur un livret d'Eugène Scribe fut donné avec succès à Paris le 27 février 1833. Le librettiste de Verdi, Antonio Somma, s'est inspiré de l'œuvre de Scribe.*

## Oper in drei Akten von Giuseppe Verdi

Text: Antonio Somma nach «Gustave III ou le Bal masqué» von Eugène Scribe

Solisten der Compagna d'Opera italiana di Milano, Chor und Orchester der Staatsoper Brasov

Schlote productions mit der Compagnia und der Staatsoper Brasov

In italienischer Sprache mit deutschen Übertiteln

### Preise

Kat. A	65.-
Kat. B	55.-
Kat. C	45.-
Gültige Abos	TUTTI + VOCE





## Freitag, 15. Dezember 2017, 19.30 Uhr

# Die Wirtshausrunde

Aufgespielt wird wie früher: Im Wirtshaus. Dort wo alles begonnen hat! Da Blechhauf'n sitzt gemütlich am Stammtisch, das Bier rinnt, der Schmah rennt, schon werden die Instrumente ausgepackt und es wird musiziert.

Von Mariandl bis Mariachi, von Mosch bis Mutzenbacher, der Blechhauf'n spielt wie gewohnt witzig und virtuos, alte Gassenschlager, böhmische Weisen und die grössten Hits der letzten 2000 Jahre.

So wird schnell aus der feuchtföhlichen Wirtshausrunde ein grosses Fest der Blasmusik. Denn für den Blechhauf'n gibt es immer einen Grund zum Feiern. Ganz nach dem Motto: «Lieber ein wackeliger Stammtisch als ein fester Arbeitsplatz».

Den «Blechhauf'n» kennt man als siebenköpfige Formation, welche in akustischer Kooperation miteinander in voller Lautstärke musiziert.

Ausgehend vom Landverein haben sich die Musiker zu einer reinen Bläsertruppe entwickelt, die mit ihrem Projekt von den grossen Bläser-Festivals in Österreich, Deutschland und der Schweiz nicht mehr wegzudenken sind.

---

*Blechhauf'n est un ensemble de cuivre dans la tradition de la musique des halles de fête et d'une virtuosité extraordinaire. En Autriche, en Allemagne et en Suisse il n'y a plus de grand festival de cuivre sans « da Blechhauf'n ».*

## Bläser-Ensemble «da Blechhauf'n»

Reinhold Bieber: Posaune / Basstrompete

Christoph Geza Haider Kross: Trompete /  
Flügelhorn

Bernhard Holl: Posaune / Steirische Harmonika

Alexander Krenn: Trompete / Flügelhorn

Georg Steiner: Bassposaune

Thomas Kerstner: Helikon

Christian Wieder: Trompete / Flügelhorn

Text und Regie: Andy Hallwaxx, Rudi Schitter  
und Toppler Thomas

### Preise

Kat. A	55.-
--------	------

Kat. B	45.-
--------	------

Kat. C	35.-
--------	------

Gültige Abos	TUTTI + VIVA
--------------	--------------

Dieser Anlass wird speziell unterstützt von



Sonntag, 21. Januar 2018, 17.00 Uhr

# Die lustige Witwe

Ein Ballabend in Paris in der pontevedrinischen Botschaft: Da ist Mirko Zeta, der Botschafter, der den Staatsbankrott Pontevedros fürchtet. Er plant die Heirat der reichen Witwe Hanna mit einem Landsmann, um mit Hilfe ihres Vermögens das Vaterland vor dem Ruin zu retten. Da ist Hanna Glawari, ein Mädchen vom Land, das inzwischen in Paris lebt und seit dem Tod ihres Gatten eine wohlhabende Frau ist. Sie durchschaut den Plan des Botschafters und wirbt darum eigenständig und klug um Graf Danilo, ihre wahre Liebe. Da ist Danilo Danilovitsch, der Botschaftssekretär, dem die Familie verboten hatte, aus Liebe zu heiraten, da Hanna nicht adelig war. Er traut sich nicht, ihr bei ihrem Wiedersehen am Ball seine Liebe zu gestehen – aus Furcht, sie würde glauben, er täte dies nur des Geldes wegen.

«Die lustige Witwe» von Franz Lehár, uraufgeführt 1905 in Wien, ist eine der populärsten Operetten des 20. Jahrhunderts. Die Handlung besticht mit der Darstellung eines

neuen Frauenbilds; die Musik, Tanzszenen und der Gesang verleihen der Intrige und den individuellen Missionen der Protagonisten erst ihre Deutlichkeit.

Wie schon so oft wird Theater Biel Solothurn mit einer erfrischenden und qualitativ hochstehenden Aufführung das Podiumspublikum erfreuen.

---

*« La veuve joyeuse » de Franz Lehár, dont la première est donnée à Vienne 1905, est l'une des opérettes les plus populaires du 20<sup>ème</sup> siècle. L'action séduit par l'avènement d'une nouvelle image de la femme et par la musique, les scènes de danse et les chants qui soulignent la précision de l'intrigue et des missions de chaque protagoniste.*

**Operette von Franz Lehár**  
**Theater Orchester Biel Solothurn**  
**Musikalische Leitung: Jérôme Pillement**  
**Inszenierung und Ausstattung:**  
**Olivier Tambosi**  
**Choreographie: Damien Liger**  
**Besetzung: Christiane Bösiger, André Gass,**  
**Mario Gremlich, Konstantin Nazlamov,**  
**Aram Ohanian, Christian Martin Oliveira,**  
**Lou Elias Bihler, Eric Förster, Andrea Jimenez**

**Preise**

Kat. A	65.-
Kat. B	55.-
Kat. C	45.-
Gültige Abos	TUTTI + VIVA



Sabine Burger (Christiane Bösiger in *Maria de Buenos Aires*)

Freitag, 23. Februar 2018, 19.30 Uhr

# Hair

Esoterik, Räucherstäbchen, LSD und freie Liebe. Das sind die ausschlaggebenden Attribute der Blumenkinder. In HAIR sucht die Hippiebewegung der 68er ein neues Lebensgefühl. Eine Gesellschaft jenseits von Krieg, Rassentrennung und Autorität. Eine Ära im Zeichen von «Aquarius»: Make love, not war!

Im Mittelpunkt der Geschichte stehen der aus patriotisch-bürgerlichen Verhältnissen kommende Claude H. Bukowski und die Hippie-Truppe von George Berger und seinen Freunden. Der zu seiner Einberufung nach New York gereiste Claude wird durch seine Erfahrungen mit Berger und seiner Freundin Sheila und seiner konservativen Herkunft immer mehr in einen inneren Konflikt getrieben. Wird er seine neu erworbenen, pazifistischen Ideale ignorieren und als Soldat in Vietnam seinem Land dienen, Menschen töten und vielleicht sogar sein eigenes Leben riskieren? Oder wird er seinen Dienst verweigern und somit eine Gefängnisstrafe und gesellschaftliche Ächtung in Kauf nehmen?

Das Musical HAIR gilt bis heute als Meilenstein des Musiktheaters. Es zeichnet sich aus durch eine spezielle Harmonie aus völlig unterschiedlichen Kontrasten, die es schafft, die Spannung und die inhaltliche Bedeutung ganz besonders hervorzuheben.

---

*Hair est une comédie musicale rock de James Rado et Gerome Ragni et de Galt MacDermot (musique) créée « off-Broadway » en octobre 1967 puis jouée à Broadway à partir d'avril 1968 pendant quatre ans sans interruption.*

*Produit de la contre-culture hippie et de la révolution sexuelle des années 1960, certaines de ses chansons, inspirées de la théorie du New Age, sont devenues des hymnes des mouvements pacifistes contre la guerre du Viêt Nam.*



Let the sunshine in – HAIR das Musical  
Frank Serr Showservice International  
Broadway Musical Company New York

Musik: Galt MacDermont

Buch & Texte: Gerome Ragni / James Rado

Songs in Englisch, Dialoge in Deutsch

#### Preise

Kat. A	65.-
--------	------

Kat. B	55.-
--------	------

Kat. C	45.-
--------	------

Gültige Abos	TUTTI + VIVA
--------------	--------------



© Frank Serr Showservice int.

Samstag, 10. März 2018, 19.30 Uhr

# Carmina Burana

Carmina Burana ist lateinisch und bedeutet Lieder aus Benediktbeuern. Diese Sammlung von 254 mittellateinischen, seltener mittelhochdeutschen, altfranzösischen oder provenzalischen Lied- und Dramentexten wurden 1803 in der Bibliothek des Klosters Benediktbeuern gefunden. Die Auswahl umfasst eine weite Spanne weltlicher Themen: die Wechselhaftigkeit von Glück und Wohlstand, die Flüchtigkeit des Lebens, die Freude über die Rückkehr des Frühlings sowie die Genüsse und Gefahren von Trinken, Völlerei, Glücksspiel und Wollust. Vierundzwanzig dieser Lieder verarbeitete der Komponist Carl Orff im Jahr 1937 zu einem grandiosen Chorwerk. Zur Aufführung gelangt eine reduzierte Version für Solisten, gemischten Chor, Kinderchor, zwei Klaviere und Schlagzeug. Die Musik wurde 1956 von Orffs Schüler Wilhelm Killmayer arrangiert und von Orff autorisiert. Die Lieder werden zum Teil in alter deutscher Sprache und in Latein gesungen.

CantaSense ist ein Deutschfreiburger Regionalchor mit rund 50 Sängerinnen und Sängern unter der Leitung des Dirigenten Bernhard Pfammatter.

Das Divertimento vocale, gegründet 1991, ist ein deutschsprachiges Vokalensemble. Die rund 30 Sängerinnen und Sänger werden dirigiert von Michael Kreis.

Der Kinderchor «Maîtrise St-Pierre-aux-Liens» Bulle wurde im Jahr 1949 von André Corboz gegründet und steht heute unter der Leitung von Bernard Maillard.

---

*L'œuvre de Carl Orff est fondée sur vingt-quatre poèmes médiévaux tirés d'un recueil appelé Carmina Burana. Ce nom signifie littéralement « Poèmes de Beuern » ou « Chant de Beuern », en référence au monastère de Benediktbeuern où ont été découverts les manuscrits. Autorisée par Orff, cette composition sera présentée au Podium dans une version réduite pour solistes, chœur mixte, chœur pour enfants, deux pianos et percussion.*

Komponiert von Carl Orff  
Arrangiert von Wilhelm Killmayer

Leitung: Bernhard Pfammatter

Solisten und Instrumentalisten

- Amelia Scicolone, Sopran
- Hans-Jürg Rickenbacher, Tenor
- Jonathan Sells, Bass
- Percussion Art Ensemble Bern
- Etienne Murith und Alexandre Rion Klavier

Chöre

- CantaSense
- Divertimento vocale
- Maîtrise Saint-Pierre-aux-Liens Bulle

Preise

Kat. A	55.–
Kat. B	45.–
Kat. C	35.–
Gültige Abos	TUTTI + VOCE



Dienstag, 27. März 2018, 19.30 Uhr

# Iolanta

Zum wiederholten Mal gastiert Theater Orchester Biel Solothurn mit einer erstklassigen Aufführung im Podium. Ganz speziell freuen wir uns auf den zweiten Auftritt von Maria Bochmanova in Düdingen (Violetta in «Traviata» 2016).

Tschaikowskis einaktige Oper – am Ende des 19. Jahrhunderts in St. Petersburg uraufgeführt - rund um die Prinzessin Iolanta kommt, es sei verraten, ohne Tote aus. Angedroht wird er schon, der Tod, und zwar demjenigen, der die Prinzessin darauf hinweist, dass sie blind ist. Aber eben: Das Libretto, als dessen Verfasser Tschaikowskis jüngerer Bruder Modest zeichnet, kennt viele Wendungen. Da verliebt sich einer in eine, die schon vergeben ist und ein anderer liebt nicht diejenige, die er sollte. Da ist eine Tochter unglücklich, ohne zu wissen weshalb, und soll davor bewahrt werden, genau dies zu erfahren. Und da will einer ein fürsorglicher Vater sein, ohne zu merken, dass Eltern ihre Kinder nicht schonen, indem sie ihnen die Welt vorenthalten. Alles gerät durcheinander. In der fran-

zösischen Provence laufen die Wirren dieser Geschichte zusammen. Ob sie auch aufgelöst werden?

---

*L'opéra en un acte de Tschaïkowski, qui raconte l'histoire de la princesse Yolande, se termine sans drame. La mort rôde pourtant et menace notamment celui-là même qui révèle à la princesse qu'elle est aveugle. Mais le livret, rédigé par Modest Tschaïkowski, le frère cadet du compositeur, connaît plus d'un retournement.*

*Quand l'un s'enamoure d'une femme qui est déjà promise, l'autre n'aime pas celle qu'il est supposé aimer. Là, une fille malheureuse sans savoir pourquoi et à qui personne ne doit en expliquer la raison précise. Ici, un père qui se veut prévenant sans comprendre que les parents qui protègent leurs enfants du monde ne les ménagent en rien. L'opéra emprunte son décor à la Provence, en France, où convergent les embrouillaminis de l'affaire. Seront-ils aussi résolus ?*

Oper in einem Akt von Pjotr Iljitsch Tschaikowski  
Theater Orchester Biel Solothurn

In russischer Sprache – mit deutschen und  
französischen Übertiteln

Musikalische Leitung: Alexander Anissimov

Inszenierung: Dieter Kaegi

Ausstattung: Francis O'Connor

Chorleitung: Valentin Vassilev

Besetzung: Maria Bochmanova,

Murjikneli Irakli, Aram Ohanian,

Javid Samadov, Candida Guida, Germain

Bardot\*, Elise Duclos\*, Andrea Jimenez\*

\* Studierende der Hochschule der Künste Bern, Schweizer Opernstudio

#### Preise

Kat. A	65.–
--------	------

Kat. B	55.–
--------	------

Kat. C	45.–
--------	------

Gültige Abos	TUTTI + VOCE
--------------	--------------



Maria Bochmanova in Traviata



Donnerstag, 19. April 2018, 19.30 Uhr

# Spectacle anniversaire

Das École-Atelier Rudra-Béjart Lausanne ist die weltweit einzige kostenlose private Ballettschule und feiert 2017 ihr 25jähriges Jubiläum. Der Visionär Maurice Béjart eröffnete 1971 in Brüssel das École-Atelier Mudra als einzigartiger Ort des Unterrichts, der Forschung und der Offenheit. Seit 1992 gibt es das École-Atelier Béjart-Rudra in Lausanne unter der Führung von Maurice Béjart und Michel Gascard, den beiden Begründern dieser Philosophie. Das École-Atelier bildet die jungen Tänzer und Tänzerinnen sowohl in den klassischen wie auch modernen Tanztechniken aus; sie erhalten ausserdem eine breite musikalische, rhythmische und schauspielerische Ausbildung. Ihre Produktionen durften sie nebst der Schweiz bereits in Europa, Lateinamerika, Russland, Japan, Indien und China aufführen. Maurice Béjart, eigentlich Maurice-Jean Berger, (\*1927 in Marseille; †2007 in Lausanne) war ein französischer Balletttänzer und Choreograf. Béjart gilt als ein Erneuerer des neoklassizistischen Balletts.

Michel Gascard gewann 1973 im Alter von 16 Jahren den ersten Preis am berühmten «Prix de Lausanne». Anschliessend besuchte er die École Mudra Béjart in Brüssel und startete danach seine fulminante internationale Karriere als Soltänzer.

---

*L'École-Atelier Rudra-Béjart Lausanne est l'unique école privée internationale gratuite au monde. Maurice Béjart donna à l'École-Atelier Rudra-Béjart une orientation claire dès le premier jour de sa création en septembre 1992. «Rudra est aussi un mode de vie intellectuel et moral. Une façon d'exister par rapport au monde moderne où le danseur prend une place sociale dans l'univers. A une époque de relâchement et de permissivité, il est important d'avoir des êtres humains qui, sans être agressifs, ont une réelle volonté d'affronter le combat de la vie». Maurice Béjart.*

Zum 25-Jahr-Jubiläum des  
École-Atelier Rudra-Béjart Lausanne

Leitung: Michel Gascard

**Preise**

Kat. A	55.-
Kat. B	45.-
Kat. C	35.-
Gültige Abos	TUTTI + VIVA



© bejartrudra.ch, Dezember 2016

Sonntag, 10. Dezember 2017, 15.00 Uhr

# Die kleine Meerjungfrau

Von Hans Christian Andersen

Ensemble Phoenix

Text: Bettina Montazem und Richard Bargel

Musik: Laurenz Gemmer

Ab 5 Jahren, Aufführungsdauer 80 Minuten, eine Pause

Die kleine Meerjungfrau ist anders als ihre Schwestern, sie fühlt sich zur Menschenwelt hingezogen. Wer kennt nicht dieses uralte Märchen? Sie verliebt sich in den Prinzen an Land und will unbedingt ein Mensch werden. Doch um diesen Wunsch zu erfüllen, muss sie der Meereshexe ihre Stimme geben ...

«Die kleine Meerjungfrau» ist sicherlich eines der bekanntesten Märchen von Hans Christian Andersen.

Preis

---

Alle Kategorien Einheitspreis

14.–



zvg Ensemble Phoenix, Köln

Sonntag, 25. März 2018, 15.00 Uhr

# Des Kaisers neue Kleider

Von Hans Christian Andersen

Theater mimikri

Ab 5 Jahren

Das Theater mimikri zeigt H. C. Andersens hintergründige Märchenparabel über «Schein und Sein» mit zauberhaften Masken und raffinierter Inszenierung von Licht und Schatten.

Grosser Kostümzauber, musikalischer Witz und prägnante Schauspielkunst laden ein zum märchenhaften Verwandlungsspiel in einem Fest der Farben.

**Preis**

Alle Kategorien Einheitspreis

14.–



zvg theater mimikri, © Jürgen Frisch



# MEHR ALS EMOTIONEN

*Jedes Jahr unterstützt  
Groupe E zahlreiche  
Veranstaltungen in  
Ihrer Region!*





## Kontakt

Kultur im Podium  
Postfach 143  
3186 Dürdingen  
www.kulturimpodium.ch  
info@kulturimpodium.ch

FRI Travel  
Hauptstrasse 23  
3186 Dürdingen  
T 026 492 55 03

## Mitgliedschaft im Verein «Kultur im Podium»

Neumitglieder teilen uns mit nebenstehendem Talon oder per E-Mail ihre «Koordinaten» mit.

## Impressum

Gestaltung und Druck: Sensia AG, Dürdingen

## ANMELDETALON

Name \_\_\_\_\_

Vorname \_\_\_\_\_

Strasse \_\_\_\_\_

PLZ/Ort \_\_\_\_\_

E-Mail \_\_\_\_\_

<b>Bitte gewünschte Mitgliedschaft ankreuzen</b>	<b>CHF</b>
<input type="radio"/> Einzelmitglied	50.-
<input type="radio"/> Paare	70.-
<input type="radio"/> Juristische Personen / Institution	200.-
<input type="radio"/> Gemeinde / Pfarrei	500.-

Senden Sie vorläufig kein Geld; wir werden uns betreffend Inkasso für das Vereinsjahr 2017/18 gelegentlich bei Ihnen melden.

**Kultur ist uns eine Nachricht wert.**

**Freiburger  
Nachrichten**

---



## Theater in Freiburg

Aufführungen im Abonnement  
und im freien Verkauf  
um 19.30 Uhr im Equilibre  
Freiburg

Do, 5. Oktober 2017  
**Martinus Luther, Anfang  
und Ende eines Mythos**

von John Duffel  
Theatertruppe Theaterlust,  
München

Mi, 15. November 2017  
**Liliom**

Schauspiel mit Musik  
Von Ferenc Molnár  
Theater Marie

Do, 14. Dezember 2017  
**Für die Nacht**

Von Laura de Weck  
Talman Ensemble mit  
GUSTAV

Di, 23. Januar 2018  
**Biedermann und die  
Brandstifter**

Von Max Frisch  
Theater Orchester Biel  
Solothurn TOBS

Di, 27. März 2018  
**The Blues Brothers**

Musical, Buch und Regie:  
Ingmar Otto  
Kammertheater Karlsruhe /  
Euro Studio Landgraf

Fr, 20. April 2018  
**Monsieur Claude  
und seine Töchter**

von Philippe de Chauve-  
ron und Guy Laurent  
a.gon München

**Aufführung ausser Abonnement**

Fr, 26. Januar 2018 um 19.00 Uhr  
**Familienaufführung  
Dornröschen**

Nach Gebrüder Grimm  
Kinder- und Jugendtheater  
Zürich

## Deutschfreiburgische Theatergruppe

**Das Mass der Dinge**

Autor: Neil LaBute  
Regie: Davina  
Siegenthaler Hugi

Premiere: Fr, 10.11.17  
Danach 11 weitere  
Vorstellungen und  
Derniere am So, 3.12.17

# CORE

*Treuhand Cotting*

*Cotting Revision*

*Fiduciaire Revicor*

*Spörri MAS Treuhand*



**Es gibt viele Wege.**

**Wir begleiten Sie auf dem Besten in den Bereichen**

*Treuhand*

*Wirtschaftsprüfung*

*Steuern*

*Unternehmensberatung*

*Öffentliche Verwaltung / NPO*

*Management / Outsourcing*

## **Standorte**

Düdingen

Fribourg

Bern





**SOCIÉTÉ  
DES CONCERTS  
DE FRIBOURG  
KONZERT-  
GESELLSCHAFT  
FREIBURG**

# saïson 17-18

1 <sup>e</sup> Concert <b>19 octobre 2017 à 20h</b> Equilibre	<b>Orchestre de chambre fribourgeois</b> dir.: Laurent Gendre Andrew Tyson, piano
2 <sup>e</sup> Concert <b>17 novembre 2017 à 20h</b> Equilibre	<b>American String Quartett</b> Peter Winograd et Laurie Carney, violons, Daniel Avshalomov, alto et Wolfram Koessel, violoncelle
3 <sup>e</sup> Concert <b>27 novembre 2017 à 20h</b> Aula de l'Université	<b>Quatuor à cordes Hanson</b> Anton Hanson et Jules Dussap, violons, Gabrielle Lafait, alto et Simon Dechambre, violoncelle Lauréat du Concours International de Genève 2016
4 <sup>e</sup> Concert <b>20 décembre 2017 à 20h</b> Aula de l'Université	<b>Ensemble Corund et Musikkollegium Winterthur</b> dir.: Stephen Smith
5 <sup>e</sup> Concert <b>6 janvier 2018 à 17h</b> Aula de l'Université	<b>Concert surprise du Nouvel-An</b>
6 <sup>e</sup> Concert <b>14 février 2018 à 20h</b> Equilibre	<b>Südwestdeutsche Philharmonie Konstanz</b> dir.: Alexander Janos Soyoung Yoon, violon
7 <sup>e</sup> Concert <b>1<sup>er</sup> mars 2018 à 20h</b> Equilibre	<b>Orchestre de Forum de Musique Wrocław</b> dir.: Daniel Raiskin Andrei Ionuț Ioniță, violoncelle Lauréat du 1 <sup>er</sup> Prix du Concours Tchaïkovski 2015 de Moscou
8 <sup>e</sup> Concert <b>11 avril 2018 à 20h</b> Aula de l'Université	<b>Orchestre de chambre de Lausanne</b> dir.: Jamie Phillips Andrei Baranov, violon Lauréat du 1 <sup>er</sup> Prix du Concours Reine Elisabeth 2012 de Bruxelles
9 <sup>e</sup> Concert <b>17 avril 2018 à 20h</b> Equilibre	<b>Orchestre de chambre fribourgeois et Ensemble Symphonique Neuchâtel</b> dir.: Laurent Gendre Detlef Roth, baryton

Informations et réservations:  
026 466 82 31 ou  
info@concertsfribourg.ch  
[www.concertsfribourg.ch](http://www.concertsfribourg.ch)





beeindruckende  
Vorstellung!

GRAFIK

AKZIDENZEN

PACKUNGSBEILAGEN

WEB  
TYPOGRAFIE

VERPACKUNG

PERIODIKAS

DIREKT-MAILING

DRUCK

BESCHRIFTUNGEN

WERBEMITTEL

KARTONAGE  
BROSCHÜREN

Bonnstrasse 22 | 3186 Düringen  
Telefon 026 492 90 60  
office@sensia.info | www.sensia.info

**SENSIA** | AG  
VISUELLE KOMMUNIKATION



*Bei uns zählt die Medizin. Und in erster Linie der Mensch.*

**HFR Tafers – das Spital in Ihrer Nähe**  
**Notfallstation rund um die Uhr 24/24**

**Unser Leistungsangebot**

Chirurgie, Allgemeine Innere Medizin, Orthopädie, Radiologie, Rehabilitation, Akutgeriatrie und Tagesklinik

**Sprechstunden**

Angiologie, Gynäkologie, Handchirurgie, Herz-Kreislauf-Abklärungen, Lungenfunktionsmessung, Urologie, Schmerzsprechstunde, Wirbelsäule-Sprechstunde, Diabetes- und Ernährungsberatung

**HFR Tafers**

Maggenberg 1, 1712 Tafers  
T 026 306 60 00

Nr.	Titel	Datum	Klasse	TUTTI ABO 1	VOCE ABO 2	VIVA ABO 3
1	Die Hochzeit des Figaro, W. A. Mozart	So 24.09.2017	Oper	1	1	
2	Häuptling Abendwind, J. N. Nestroy	Mi 04.10.2017	Schauspiel mit Musik	1		1
3	Gloria, A. Vivaldi – Theresienmesse, J. Haydn	Sa 04.11.2017	Konzert	1	1	
4	Ein Maskenball, G. Verdi	Sa 18.11.2017	Oper	1	1	
5	Die Wirtshausrunde	Fr 15.12.2017	Konzert	1		1
6	Die lustige Witwe, F. Lehár	So 21.01.2018	Operette	1		1
7	Hair	Fr 23.02.2018	Musical	1		1
8	Carmina Burana, C. Orff	Sa 10.03.2018	Konzert	1	1	
9	Iolanta, P. Tschaikowski	Di 27.03.2018	Oper	1	1	
10	Spectacle anniversaire (25 ans)	Do 19.04.2018	Tanz/ Ballett	1		1
K1	Die kleine Meerjungfrau, H. C. Andersen	So 10.12.2017	Kinder			
K2	Des Kaisers neue Kleider, H. C. Andersen	So 25.03.2018	Kinder			
Total Karten				10	5	5

Einzelkarten Preise	A	B	C
Anlass Nr. 1, 4, 6, 7, 9	65.–	55.–	45.–
Anlass Nr. 3, 5, 8, 10	55.–	45.–	35.–
Anlass Nr. 2	45.–	35.–	25.–
Anlass K1, K2	14.–		

Abo-Preise			
<b>Kat. A</b>	450.–	260.–	240.–
<b>Kat. B</b>	380.–	220.–	200.–
<b>Kat. C</b>	300.–	170.–	160.–

ABO Preise beinhalten bis 23% Rabatt

## Bühne/Scène

### Parterre

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	
	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	
	47	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	59	60	61	62	63	64	65	66	67	68	69	
	70	71	72	73	74	75	76	77	78	79	80	81	82	83	84	85	86	87	88	89	90	91	92	
508	93	94	95	96	97	98	99	100	101	102	103	104	105	106	107	108	109	110	111	112	113	114	115	519
509	116	117	118	119	120	121	122	123	124	125	126	127	128	129	130	131	132	133	134	135	136	137	138	520
510	139	140	141	142	143	144	145	146	147	148	149	150	151	152	153	154	155	156	157	158	159	160	161	521
511	162	163	164	165	166	167	168	169	170	171	172	173	174	175	176	177	178	179	180	181	182	183	184	522
512	185	186	187	188	189	190	191	192	193	194	195	196	197	198	199	200	201	202	203	204	205	206	207	523
513	208	209	210	211	212	213	214	215	216	217	218	219	220	221	222	223	224	225	226	227	228	229	230	524
514	♣	♣	♣231	♣232	♣233	234	235	236	237	238	239	240	241	242	243	244	245	246	247	♣248	♣249	♣	♣	525
515			250	251	252	253	254	255	256	257	258	259	260	261	262	263	264	265	266	267	268			526
516			269	270	271	272	273	274	275	276	277	278	279	280	281	282	283	284	285	286	287			527
517			288	289	290	291	292	293	294	295	296	297	298	299	300	301	302	303	304	305	306			528
518	307	308	309	310	311	312	313	314	315	316	317	318	319	320	321	322	323	324	325	326	327	328	329	529
31																								32

### Galerie

	21	330	331	332	333	334	335	336	337	338	339	340	341	342	343	344	345	346	347	348	349	350	351	21
	22	352	353	354	355	356	357	358	359	360	361	362	363	364	365	366	367	368	369	370	371	372	373	22
	23	374	375	376	377	378	379	380	381	382	383	384	385	386	387	388	389	390	391	392	393	394	395	23
	24	396	397	398	399	400	401	402	403	404	405	406	407	408	409	410	411	412	413	414	415	416	417	24
	25	418	419	420	421	422	423	424	425	426	427	428	429	430	431	432	433	434	435	436	437	438	439	25
	26	440	441	442	443	444	445	446	447	448	449	450	451	452	453	454	455	456	457	458	459	460	461	26
	27	462	463	464	465	466	467										468	469	470	471	472	473	27	
	28	483	484	485	486	487	488	489	490							497	498	499	500	501	502	503	504	28

leicht eingeschränkte Sicht:  
Plätze 474–482

leicht eingeschränkte Sicht:  
Plätze 491–496  
und 505–507

 Kategorie A  
Catégorie A

 Kategorie B  
Catégorie B

 Kategorie C  
Catégorie C

Technik  
Technique

 Kontaktadresse für Rollstuhlplätze:  
Adresse de contact pour chaises roulantes :

info@kulturimpodium.ch,  
Tel: FRI Travel 026 492 55 03

## Abos und Einzelkarten bestellen

Es lohnt sich frühzeitig, spätestens jedoch bis zum **7. August 2017** die **Abos** (und allenfalls **zusätzliche Einzelkarten**) zu bestellen; gegenüber den Einzelkarten beinhalten die Abo-Preise Rabatte zwischen 10 und gut 20%.

Zudem machen wir darauf aufmerksam, dass alle drei Abos übertragbar sind. Den TUTTI -Abonnenten der letzten Spielzeit können wir in der Regel die gleichen Plätze garantieren (Änderungswünsche gleichzeitig mit der Bestellung mitteilen), die Wünsche der 5er-Abonnenten sowie der Neuabonnenten versuchen wir nach Möglichkeit zu erfüllen. Für die Bestellung benützen Sie den beigelegten Einzahlungsschein (siehe Musterbestellung). Zusätzliche Einzahlungsscheine und Programmhefte erhalten Sie bei FRI-Travel oder bei KULTUR IM PODIUM. Rollstuhlplätze sind separat zu bestellen. Die Abos (und allenfalls Einzelkarten, die zusammen mit diesen bestellt wurden) werden ab September zugestellt.

**Achtung:** aus administrativen Gründen können **vor dem 7. August Einzelkarten nur gleichzeitig mit Abos bestellt werden. Der ordentliche Vorverkauf der Einzelkarten beginnt am 21. August 2017:**

- FRI-Travel, Hauptstrasse 23, 3186 Düringen, Telefon 026 492 55 03
  - Vorverkaufsstellen von Starticket (z.B. bls-Bahnhöfe, Poststellen, Freiburg Tourismus)
  - Online über [www.starticket.ch](http://www.starticket.ch) kostenlos mit «print at home», zu den üblichen Taxen bei Versand und /oder Fakturierung durch Starticket.
- ¼ Std. vor Beginn der Veranstaltungen erhalten Jugendliche bis 20 sowie Lehrlinge, Schüler und Studenten bei Vorweisung eines gültigen Ausweises den besten noch verfügbaren Platz für CHF 15.–. Die gleiche Reduktion wird gewährt gegen Vorweisung der «Kulturlegi» von Caritas. Keine Platzgarantie.



## *Commander les abonnements et les cartes individuelles*

*Nous proposons de nouveau dix manifestations. Les abonnements sont à commander moyennant le BV – joint à cette brochure – jusqu’au 7 août 2017. Avec les commandes d’abonnements vous pouvez simultanément commander des cartes individuelles (cf. modèle pour remplir le BV).*

*Il n’est pas possible de commander ces dernières – non-jumelées avec une commande d’abonnement – avant le 21 août 2017. C’est à cette date seulement que commence la location des cartes individuelles. Ci-dessus vous trouvez les adresses des points de location et les conditions de réduction.*



▼▼▼ Vor der Einzahlung abzutrennen / A détacher avant le versement / Da staccare prima del versamento ▼▼▼

**Empfangsschein / Récépissé / Ricevuta**

Einzahlung für / Versement pour / Versamento per

**Die Abos und Einzelkarten  
werden ab September  
verschickt.**

**CH46 0900 0000 6016 7926 0**

**Kultur im Podium  
3186 Düdingen**

Konto / Compte / Conto **60-167926-0**  
**CHF**

□	□	□	□	□	□	□	□	.	□	□
---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---

Einbezahlt von / Versé par / Versato da

**+ Einzahlung Giro +**

**+ Versement Virement +**

**+ Versamento Girata +**

ABO Name	KAT A/B/C	Anzahl	à CHF	TOTAL CHF
<input type="checkbox"/> gleicher Platz / Wunsch:				
Bestellung Einzelkarten für Anlass-Nr: (nur bei Abo-Kauf)				
Nr.				
Nr.			TOTAL	

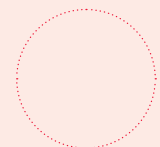
Einzahlung für / Versement pour / Versamento per

**Kultur im Podium  
3186 Düdingen**

Konto / Compte / Conto **60-167926-0**  
**CHF**

□	□	□	□	□	□	□	□	.	□	□
---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---

105



Sensija 03.17

**E-Mail:**

**Bitte Adresse  
in BLOCKSCHRIFT**

**Tel.**

---

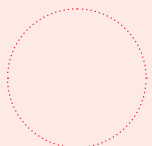
---

---

---

---

441.02



Die Annahmestelle  
L'office de dépôt  
L'ufficio d'accettazione

**601679260>**

**601679260>**



## **Der Vorstand KiP heisst Sie herzlich im Podium willkommen**

Elmar Schneuwly: Präsident, Sponsoring, Info

Ursula Zurkinden: Sekretariat

Klaus Vonlanthen: Internet, Abos

Hans Grossrieder: Finanzen, Abendkasse

Michael Blanchard: Programm

Arnold Noth: Personal

Ruth Gauderon: Werbung, Info

Doris Vonlanthen: Backstage, Deko

Antonietta Burri-Ellena: Backstage, Deko

## **Partner**

Düdingen Tourismus

Theater in Freiburg

Kellerpoche Freiburg

Kultur in der Kirche Düdingen

Kultur im Beaulieu Murten

Deutschfreiburgische Theatergruppe

Konzertgesellschaft Freiburg

Radio Freiburg

Skippr.ch



# K i P

Kultur im Podium  
Düdingen

## Kontakt

Kultur im Podium  
Bahnhofstrasse  
Postfach 143  
3186 Düdingen  
[www.kulturimpodium.ch](http://www.kulturimpodium.ch)

## Tickets

FRI Travel, T 026 492 55 03  
[info@kulturimpodium.ch](mailto:info@kulturimpodium.ch)  
[www.starticket.ch](http://www.starticket.ch) (ab 21.8.2017)

